

1. Record Nr.	UNINA9910915703903321
Autore	Thonissen Stefan Frederic
Titolo	Recht und Gerechtigkeit : Philosophisch-theologische Grundlagen der westlichen Rechtstradition / / Stefan Frederic Thonissen
Pubbl/distr/stampa	Paderborn : , : Ferdinand Schoningh, Brill Deutschland, , 2022 ©2022
ISBN	3-657-79541-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (617 pages)
Collana	Law and Religion in the Early Modern Period / Recht und Religion in der Fruhen Neuzeit ; ; 2 Schoningh and Fink Early Modern and Modern History E-Books Online, Collection 2022
Disciplina	940
Soggetti	Late Scholasticism Law - History Political science
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Preliminary Material / Stefan Frederic Thönissen -- Copyright page / Stefan Frederic Thönissen -- Vorwort / Stefan Thönissen -- Abkürzungsverzeichnis / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 1 Einleitung / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 2 Scholastische Theologie und Philosophie im rechtsgeschichtlichen Kontext / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 3 Recht und Gerechtigkeit bei Thomas v. Aquin und in der Spätscholastik / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 4 Die Transformation des Rechts / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 5 Die politische Ordnung / Stefan Frederic Thönissen -- Kapitel 6 Zusammenfassung und Fazit / Stefan Frederic Thönissen -- Kurzbiographien / Stefan Frederic Thönissen -- Primärquellen / Stefan Frederic Thönissen -- Literaturverzeichnis / Stefan Frederic Thönissen -- Sachregister / Stefan Frederic Thönissen -- Personenregister / Stefan Frederic Thönissen.
Sommario/riassunto	Stefan Thönissen geht den philosophisch-theologischen Wurzeln der westlichen Rechtstradition nach und legt dar, wie Theologie und Philosophie Grundlagen der rechtlichen Moderne gelegt haben. In den vergangenen Jahrzehnten ist die philosophisch-theologische

Beschäftigung mit dem Recht im Mittelalter und der Frühen Neuzeit immer mehr in den Fokus der Wissenschaft gelangt. Stefan Thönissen stellt diese Zusammenhänge in einem Überblick dar und fragt, wie das Zusammenwirken von Theologie, Philosophie und Rechtswissenschaft das Recht transformieren konnte. Hierfür werden zentrale philosophisch-theologische Debatten rekonstruiert und aufgezeigt, wie diese für rechtliche Diskussionen relevant wurden. Während zunächst die Theologie verrechtlicht wird, greift später eine Rezeption der theologischen Rechtslehre in den Bereich des Rechts Platz. Diese Entwicklungen machen begreiflich, wie sich der moderne, auf Person, Wille und Freiheit basierende Rechtsbegriff Bahn brechen konnte.
